

# Inhalt

Vorwort . . . . .	7
<b>1 N. Groeben: Forschungsfragen und Untersuchungsplan. . . . .</b>	<b>9</b>
1. Ausgangspunkt: das Empirisierungsprogramm der Literaturwissenschaft . . . . .	9
2. Forschungsstruktur der empirischen Literaturwissenschaft . . . . .	14
3. Untersuchungsfragen und Versuchsplan . . . . .	20
<b>2 Der literarische Text . . . . .</b>	<b>27</b>
R. Musil: Hasenkatastrophe . . . . .	27
<b>3 Die hermeneutischen Interpretationsentwürfe . . . . .</b>	<b>31</b>
1. R. v. Heydebrand: Versuch einer form-analytischen Interpretation . . . . .	31
2. R. v. Heydebrand: Geistesgeschichtliche Argumentation . . . . .	53
3. K.-D. Schlüter: Psychoanalytische Interpretation . . . . .	63
4. E. Locher: Marxistische Interpretation . . . . .	77
<b>4 Die empirischen Rezeptionserhebungen . . . . .</b>	<b>81</b>
1. W. Faulstich: Empirische Konkretisationserhebung unter • Verwendung von cloze procedure, Frage und Bildblattvorlage	81
1.1. Die Fragestellung . . . . .	81
1.2. Heuristik I: Die Kurzgeschichte und 'mein' Verstehen . . . . .	83
1.3. Heuristik II: Die Interpretationen und 'mein' Verstehen . . . . .	85
1.4. Die Versuchsanordnung: Fragebogen und Versuchspersonen . . . . .	92
1.5. Ergebnisse: Konkretisationen der 'Hasenkatastrophe' und Beurteilungen der Interpretationen . . . . .	99
1.6. Anmerkungen . . . . .	108
1.7. Anhang: Fragebogen . . . . .	111
2. R. Zobel: Textverarbeitung und semantisches Differential . . . . .	117
2.1. Ausgangsüberlegungen . . . . .	117
2.2. Grundannahmen . . . . .	119
2.3. Die Untersuchung . . . . .	123
2.3.1. Die Arbeitshypothese . . . . .	123
2.3.2. Die Faktorenanalyse . . . . .	125
2.3.3. Experiment und Varianzanalyse . . . . .	132
2.4. Ergebnisse des Experiments . . . . .	134
2.4.1. Durchführung . . . . .	134

2.4.2. Faktorenanalyse-Ergebnisse . . . . .	135
2.4.3. Ergebnisse der Varianzanalyse . . . . .	141
2.5. Anmerkungen . . . . .	156
2.6. Anhang: Faktoren . . . . .	159
3. H. A. Oldenbürger: Zur Konkretisationserhebung literarischer Texte und hermeneutischer Deutungshypothesen durch Sortierung und Netzwerkbildung . . . . .	161
3.1. Einordnung und Aufgabenstellung . . . . .	161
3.2. Methodologische Überlegungen zu Verfahren der Konkretisationserhebung . . . . .	162
3.3. Aufbau der Untersuchung . . . . .	165
3.4. Konzepterhebung: Durchführung und Ergebnisse . . . . .	167
3.5. Konkretisationserhebung: Durchführung . . . . .	168
3.6. Konkretisationserhebung: Auswertung und Ergebnisse . . . . .	171
3.6.1. Mengen- und Matrixdarstellung: Vorgehen . . . . .	171
3.6.2. Matrixdarstellung der Ergebnisse . . . . .	173
3.6.3. Statistische Beurteilung einzelner Eintragungen der Verknüpfungsmatrix . . . . .	177
3.6.4. Exploratorische Analysen: Auswertung durch Cluster- analysen und Netzwerkdarstellung . . . . .	179
3.6.5. Statistisch differenzierende Beurteilung der Deutungshypo- thesen: Vorgehen und Ergebnisse . . . . .	192
3.6.6. Unterschiede zwischen Konzeptstrukturierung: statistische und exploratorische Ergebnisse . . . . .	195
3.7. Kritik, Diskussion und Ausblick . . . . .	199
3.8. Anhang . . . . .	202
<b>5 H. Greissinger: Versuch einer strukturalen Analyse . . . . .</b>	<b>205</b>
0. Vorbemerkungen zum Begriff 'struktural' . . . . .	205
1. Zur Organisation der dargestellten Welt . . . . .	206
2. Das Sprecher-Ich . . . . .	209
3. Modell als Interpretation und Darstellung von Relationen zwischen Einheiten der dargestellten Welt . . . . .	212
4. Die Relation der Gleichheit und der Ähnlichkeit . . . . .	214
5. Eigentlichkeit/Uneigentlichkeit . . . . .	216
6. Der Raum als autonomer Handlungsträger . . . . .	217
7. Zur Bewertung von Einheiten der dargestellten Welt . . . . .	218
8. Umstrukturierung von Wirklichkeit . . . . .	220
9. Umstrukturierung von Wirklichkeit und Einführung neuer Bereiche als epochales Merkmal . . . . .	222
10. Anmerkungen . . . . .	223

<b>6</b>	<b>N. Groeben: Integration und Bewertung der Ergebnisse</b>	<b>227</b>
1.	Versuchskritik	227
2.	Die Selektion der adäquaten Interpretation	233
3.	Zur Adäquanz der Rezeption	242
4.	Zusammenfassung	244
<b>7</b>	<b>Stellungnahmen von hermeneutischer Seite</b>	<b>247</b>
1.	N. Groeben: Vorbemerkung	247
2.	R. v. Heydebrand: 1. Nachschrift	248
3.	E. Locher: 2. Nachschrift	254
4.	K. D. Schlüer: 3. Nachschrift	263
5.	H. Greissing: Stellungnahme	268
6.	W. Faulstich: Stellungnahme	272